

Unterrichtsmaterial zu dem Buch

„Miesegrimm – Du kannst auch anders!“
von Martina Türschmann

Jetzt kannst du zeigen, was du alles schon weißt...!
(Für die 3. Klasse)



Name:

4. Kapitel: Die Baumkobolde

Hier ist irgendetwas schief gelaufen. Einige Sätze stimmen nicht mehr. Bilde mit den richtigen Buchstaben (Ist der Satz wahr oder falsch?) die Lösung.

wahr falsch

- | | | |
|---|---|---|
| 1. Große flache Pilze führen in die Baumkoboldsiedlung hinauf. | B | Z |
| 2. Die Siedlung ist im Nebel verborgen. | P | E |
| 3. Auf der Aussichtsplattform fängt Felix' Magen laut zu knurren an. | J | H |
| 4. Es gibt Schweinebraten und Leberkäse zu essen. | L | A |
| 5. Bertram popelt in der Nase. | L | Q |
| 6. Baldavia hat kurze glatte Haare. | R | T |
| 7. Die Seealgen werden bei Mondschein geerntet. | E | F |
| 8. Für Kobolde ist Wanzenschleimmus eine Delikatesse. | U | D |
| 9. Baldor ist der Bruder von Balduin. | K | E |
| 10. Die Versammlung findet statt, weil Baldavia Geburtstag hat. | M | I |
| 11. Baldor hat Miesegrim gerade erst kennen gelernt. | B | N |
| 12. Die Kobolde wollen Miesegrim in ihre Siedlung holen. | U | E |
| 13. Es ist keine Lösung, Miesegrim einzusperren oder fortzuschaffen. | N | X |
| 14. Miesegrim ist ein sehr einsames Gespenst. | F | S |
| 15. Miesegrim gewinnt seine Macht durch seine schlechte Laune. | R | Z |
| 16. Koboldkinder können die Geschichten über Menschen noch nicht so ganz glauben. | O | W |
| 17. Baldavia hat eine Erkältung und kann nicht singen. | G | H |
| 18. Während Baldavia singt, hören die Fackeln auf zu knistern. | S | A |
| 19. Die Jungen sollen das Lied in ihren Herzen behalten. | I | V |
| 20. Kobolde schnarchen nicht. | B | N |
| 21. Die Versammlung dauert bis zum anderen Morgen. | P | N |

Lösung: _____



Name:

8. Kapitel: Unter der Erde

Setze die Verben richtig in den Text ein. Überlege, wann Gegenwart, 1. oder 2. Vergangenheit sinnvoll ist. Achte auf die zusammengesetzten Verben.

Plötzlich (schreien) _____ Miesegrim auf. Er hatte sie entdeckt: „Was (wollen) _____ *ihr* denn hier? (Lassen) _____ mich doch endlich in Ruhe!“, (heulen) _____ er. Eine dicke Träne (rollen) _____ seine Backe hinunter.

„Ach du liebe Güte, was (haben) _____ er denn?“, (fragen) _____ Sebastian erstaunt. Sie (nähern) _____ sich langsam dem Gitter.

„Was (haben) _____ er denn, was (haben) _____ er denn...“, (öffnen) _____ der alte Geist den Jungen nach. „Was werde ich wohl haben. Eingesperrt habe ich mich! Ich (verlieren) _____ meinen Burgschlüssel _____. Und nur mit meinem Schlüssel (aufmachen können) _____ ich diese Tür wieder _____!

Na? (Freuen) _____ euch das nicht? Jetzt (erzählen können) _____ *ihr* überall im Wald herum _____, dass *ihr Miesegrim den Gefürchteten* (fangen) _____! (Sein) _____ *ihr* jetzt zufrieden? Ohne meinen Schlüssel (herauskommen) _____ ich hier nie wieder _____ und kann bis zum Rest meiner Tage hier verschimmeln!“, (keifen) _____ - er mit dünner Stimme. Sein Echo (widerhallen) _____ von den Wänden _____.

„Wie (verlieren) _____ du denn deinen Schlüssel _____?“, fragte Felix.

„Wie?“, (brüllen) _____ Miesegrim und (ausbreiten) _____ seine Arme _____, „*Ihr* (sein) _____ doch daran schuld! Erst (einbrechen) _____ *ihr* in meine Burg _____ und dann (vergiften) _____ *ihr* mich mit dieser blöden Blume!“

„Moment mal!“ Balduin (treten) _____ mit geballten Fäusten an das Gitter heran.

„Wenn du dich nicht an meinem Rucksack vergriffen hättest, hättest du dich auch nie an meiner Husteblume anstecken können. Da (sein) _____ du ja wohl selbst schuld!“

Benedikt (klopfen) _____ seinem Vetter auf den Rücken und schlug vor: „(Kommen) _____, lasst uns wieder gehen. Wenn Miesegrim (meinen) _____, dass wir ihm helfen sollen, muss er schon ein wenig freundlicher zu uns sein.“ Er (drehen) _____ sich auf dem Absatz um und (winken) _____ den anderen, ihm zu folgen.

Name:

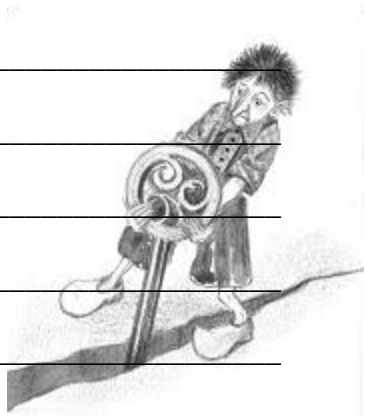
9. Kapitel: Eingesperrt

In diesem Kapitel hat Miesegrim eine Vielzahl an Gefühlen und Eigenschaften. Versuche zu beschreiben, wie es dem Geist im Burghof wohl geht (er hat die Freunde gerade eingeschlossen) und wie er sich in seinem Turmzimmer fühlen mag, als er von Jacob und Felix heimlich beobachtet wird.

Versuche die jeweilige Situation und die Gefühle mit Hilfe der unten stehenden Wiewörter zu beschreiben. Schreibe im Heft weiter, wenn dir der Platz nicht reicht.

zufrieden, hinterhältig, gemein, verärgert, neugierig, hoffnungsvoll, verbittert, verzweifelt, hektisch, ekelhaft, wütend, zornig, missmutig, grimmig, müde, glücklich.

Im Burghof: _____



Im Turmzimmer: _____
